



Die Brücke

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK



Pfarrblatt für die Pfarren
Groß St. Florian und Wettmannstätten

September 2023 – 61. Jahrgang



Gemeinschaft erleben

INHALT

Wort des Pfarrers	2
Sie erreichen uns	2
Für eine synodale Kirche	3
Neues Gesicht	4
Monika Pflanzl Vorstellung	4
Neue Pfarrgemeinderätinnen	4
30 Jahre Dorfkapelle Krottendorf	5
Kapellenrenovierung in Michlgleinz	6
Täufungs-Gottesdienst	6
Neues Taufbecken für Schönaich	6
Erntedankankündigung	7
Ehejubiläumsonntag	7
Vorankündigung Allerheiligen mit Kindern	8
Adventkranzbinden	8
Wortgottesfeiern der Kinder	8
Zwergertreff	9
Firmvorbereitung	9
Unser Kochtipp	9
Pfarrkalender	10–12
Mitarbeiterempfang	12
Aufbruchstimmung im Seelsorgeraum	
Mittleres Laßnitz-Sulmtal	13
Trachtensontag	13
Pfarrkaffee in Wetmannstätten	13
Pfarrfest Wetmannstätten mit	
Ministrant:innenaufnahme	14
Impressionen vom Pfarrfest	
Wetmannstätten	15
Der Wirtschaftsrat der Pfarre	
Wetmannstätten berichtet	16
Pfarrausflug	16
Kirchenputz	16
Eindrücke von der Fußwallfahrt	
nach Mariazell	17
Ferienlager in der Johanneshütte	18
Kräutersträuße binden	19
Taufen, Hochzeiten und Todesfälle	19
Franzi Stelzer	19
Hl. Messe in Schönaich	19
Pfarrball	20

Nächstes Pfarrblatt:

REDAKTIONSSCHLUSS

3. November 2023

Ab 25. November 2023 liegt es zur Verteilung auf!

IMPRESSUM:

„Die Brücke“ – Pfarrblatt für die Pfarren Groß St. Florian – Wetmannstätten
Inhaber/Herausgeber: Pfarramt,
8522 Groß St. Florian, Oberer Markt 1
Tel.: 03464/22 25, Fax-DW 13
E-Mail: gross-st-florian@graz-seckau.at

F. d. I. v.:

Pfarrer Toni Rindler, Elfriede Kröpfl,
Christine Haring, Maria-Luise Wieser,
Elisabeth Unterkofler, Willi Gutschi,
Johann Stoiser, Mag. Richard Wieser

Hersteller:

Koralpendruckerei,
8530 Deutschlandsberg, Unterer Platz 4,
Tel.: 03462/2810-0, Fax-DW 22
E-Mail: auftrag@koralpendruck.at

Das WORT des Pfarrers

Es gibt normalerweise keine Überschrift beim „Wort des Pfarrers“ in unserem Pfarrblatt. Wenn es anders wäre, hätte ich als Überschrift das Wort „T(D)ankstelle“ genommen. Das eingeklammerte D bedeutet nicht, dass ich nicht weiß, wie man Tankstelle schreibt. Mit diesem D in Klammer möchte ich auf eine Tankstelle verweisen, welche ein Ort des Dankens ist, nämlich: der Gottesdienst. Zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Orten kann Gottesdienst gefeiert werden. Und jeglicher Gottesdienst kann eine Zeit des Auftankens mit dem Geist der Dankbarkeit werden.

Mit dem Wort Gottesdienst ist nicht nur die Feier der hl. Messe zu verstehen, woran man oft ganz automatisch denkt. Vielfältige Formen von Gottesdienstfeiern begegnen uns als Gemeinschaft von Christen, so etwa die Feier der Krankensalbung, Kommunionfeiern für kranke und ältere Personen, welche nicht mehr außer Haus können, und auch die Feier der Taufe und der kirchlichen Trauung, die Wortgottesfeiern, die Segensfeiern, die Feier der Versöhnung, wo auch das Sakrament der Buße dazugehört, die Andachten, unterschiedliche Formen von Begräbnisfeierlichkeiten und andere Gebetszusammenkünfte. Wie schon erwähnt, ist die Abhaltung von Gottesdiensten nicht an einen Ort gebunden. Vielfältige Orte außer der Pfarrkirche lassen sich anführen, wie etwa die eigene



Wohnung, Gemeinschaftshäuser, das Pfarrheim, Kapellen, Marterln und Kreuze oder schöne geeignete Plätze in unserer Natur.

Eine besondere Form des Gottesdienstes ist die Feier der hl. Messe, welche, im Unterschied zu den meisten anderen Formen von Gottesdiensten, an den Priester gebunden ist. Höhepunkt aller Messfeiern ist natürlich die Eucharistiefeier am Sonntag, welcher liturgisch gesehen schon am Vorabend beginnt.

Zu dieser Feier in der Pfarrkirche sind wir jede Woche eingeladen. Da dürfen wir uns auch an eines der Zehn Gebote erinnern: Du sollst den Tag des Herrn heiligen. „Heiligen“ beinhaltet natürlich die Feier des Gottesdienstes, zusätzlich aber auch den Aspekt der Ruhe und der Familie. Im Gotteslob, unserem Liederbuch, sind die fünf Gebote der Kirche abgedruckt. Das Erste lautet: *Am Sonntag und auch an den anderen gebotenen Feiertagen sollst du die heilige Messe mitfeiern und keine Arbeiten und Tätigkeiten verrichten, welche die Heiligung dieser Tage gefährden!* Wir wissen auch, dass die Mitfeier der hl. Messe nicht jedem möglich ist.

Mit diesen Worten lade ich uns ein, die sonntägliche Feier des Gottesdienstes als eine Tankstelle zu betrachten, wo wir auftanken können und damit zugleich in der gemeinsamen Feier unsere Dankbarkeit vor Gott zum Ausdruck bringen.

Pfarrer Toni Rindler

Sie erreichen uns:

Pfarrer Werner Marterer:

0676/8742-6848
werner.marterer@graz-seckau.at

Pfarrer Toni Rindler:

0676/8742-6063
toni.rindler@gmx.at

Diakon Kurt Di Bernardo:

0677/62665543
kurt.dib@gmx.at

Diakon Johann Pucher:

0676/8742-6815
johann.pucher@gmx.at

Pastoralreferent Günter Kriechbaum:

0676/8742-6860
guenter.kriechbaum@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei Groß St. Florian

Montag, 13.30 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 03464/22 25

E-Mail:

gross-st-florian@graz-seckau.at

Homepage:

<https://grossstflorian.graz-seckau.at>

Pfarrkanzlei Wetmannstätten:

Mittwoch, 13.30 – 16.00 Uhr

Tel. 03185/20 198

E-Mail:

wetmannstaetten@graz-seckau.at

Homepage:

<https://wetmannstaetten.graz-seckau.at>

Für eine synodale Kirche

Die Frucht, um die wir für die nächste Vollversammlung der Bischöfe in Rom bitten, ist, dass der Geist die Kirche durch seine Eingebung dazu ermutigen möge, gemeinsam als Volk Gottes in Treue zu jener Sendung zu gehen, die der Herr ihr anvertraut hat. Der Sinn des synodalen Prozesses ist es, Horizonte der Hoffnung für die Erfüllung der Sendung der Kirche aufzutun.

Der bisherige Weg und besonders die **kontinentale Etappe haben es ermöglicht, die besonderen Situationen, die die Kirche in den verschiedenen Regionen der Welt erlebt, zu erfassen und sich darüber auszutauschen.** Dazu zählen die Tatsache, dass zu viele Kriege im Gange sind, die unsere Welt mit Blut beflecken und zu neuerlichem Engagement für den Aufbau eines gerechten Friedens aufrufen, die Bedrohung durch den Klimawandel, die die Sorge um das gemeinsame Haus zu einer absoluten Priorität werden lässt, der Ruf nach Widerstand gegen ein Wirtschaftssystem, das Ausbeutung, Ungleichheit und eine Wegwerfkultur verursacht, und der Wunsch, sich dem Vereinlichungsdruck des kulturellen Kolonialismus zu widersetzen, der Minderheiten niederdrückt. Situationen wie Verfolgung bis hin zum Märtyrertod und Emigration, die Gemeinschaften immer weiter aushöhlen und ihr Überleben bedrohen, werden zutiefst beklagt. Die Kirchen haben ihre Besorgnis geäußert, ob sie für den Umgang mit dringenden gesellschaftlichen Phänomenen gewappnet sind, angefangen bei dem immer stärker um sich greifenden kulturellen Pluralismus, der heute die gesamte Welt erfasst, über das Erleben christlicher Gemeinschaften, die in dem Land, in dem sie leben, vereinzelt Minderheiten darstellen, bis hin zu der Erfahrung, mit einer immer weiter fortschreitenden und bisweilen aggressiven Säkularisierung zurechtzukommen, die religiöses Erleben für bedeutungslos zu halten scheint, in der es die Menschen aber nach wie vor nach der Frohen Botschaft des Evangeliums dürstet. In vielen Regionen sind die Kirchen zutiefst von der Krise betroffen, die durch verschiedene Formen des Miss-



brauchs verursacht wird, wie sexueller Missbrauch und Missbrauch von Macht, Gewissen und Geld. Dies sind offene Wunden, deren Folgen noch nicht in der Tiefe aufgearbeitet sind. Neben der Bitte um Vergebung, die sie den Opfern und Überlebenden für das von ihr verursachte Leid schuldig ist, muss die Kirche sich verstärkt und intensiver für Umkehr und Reformen einsetzen, um zu verhindern, dass sich ähnliche Situationen in Zukunft wiederholen.

In diesem vielfältigen, doch weltweit von Gemeinsamkeiten geprägten Kontext findet der synodale Weg statt. Auch die Synodalversammlung ist dann dazu aufgerufen, intensiv zuzuhören, in welchen Situationen die Kirche lebt und ihre Sendung ausführt. Nur wenn sie in einen spezifischen Kontext gestellt wird, gewinnt die oben aufgezeigte, grundlegende Fragestellung an Konkretheit und offenbart ihre missionarische Dringlichkeit. Auf dem Spiel stehen die Fähigkeit, das Evangelium zu verkünden, indem wir

die Frauen und Männer unserer Zeit genau dort auf ihrem Weg abholen, wo sie gerade stehen, und die Praxis gelebter Katholizität, indem wir gemeinsam mit den Kirchen gehen, die unter besonders leidvollen Bedingungen leben.

Der Fürsprache dieser Schwestern und Brüder, die bereits die vollkommene Gemeinschaft der Heiligen erleben, und insbesondere der Mariens, die als Mutter der Kirche ihre Heerscharen anführt, vertrauen wir die Arbeit der Versammlung und die Fortführung unseres Engagements für eine synodale Kirche an. Wir bitten darum, dass die Versammlung ein Augenblick der Ausgießung des Geistes sein möge, und mehr noch, **dass uns Gnade begleiten möge, wenn die Zeit gekommen ist, ihre Früchte im täglichen Leben der christlichen Gemeinschaften in der ganzen Welt zum Tragen zu bringen.**

Quelle: „Aus dem Arbeitsdokument zur Vorbereitung der Bischofssynode im Oktober“

Neues Gesicht des zukünftigen Seelsorgers im Seelsorgeraum

Zuerst begrüße ich Sie/Euch alle ganz herzlich und ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Mein Name ist Anton LU'U. Anton ist mein Taufname. Ich wurde drei Tage nach der Geburt getauft und habe den Namen „An-tôn“ erhalten. LU'U (man spricht „LIU“) ist mein Familienname. Ich habe 20 Jahre in Nghe An in Vietnam verbracht und seit 20 Jahren lebe und arbeite ich in Österreich. Als ich nach Österreich gekommen bin, habe ich zuerst Deutsch gelernt. Dann habe ich die Ausbildung zum Pflegeassistenten in Wien bei den Barmherzigen Brüdern gemacht und einige Jahre im Krankenhaus gearbeitet.

Am 11. Juli 2011 bin ich ins Priesterseminar der Diözese Graz-Seckau ein-

getreten und ich gehöre zur Diözese Graz-Seckau. Im Jahre 2013 habe ich angefangen die Fachtheologie an der Karl-Franzens-Universität in Graz zu



studieren und am 24. Mai 2018 habe ich das Studium abgeschlossen. Am 17. Juni 2018 wurde ich zum Diakon und am 23. Juni 2019 zum Priester geweiht.

Ich wohne im Pfarrhof Hengsborg und freue mich ab 1. September 2023 im SEELSORGERAUM „MITTLERES LASSNITZ-SULMTAL“ mit Schwerpunkt Hengsborg und Preding tätig zu sein, Sie/Euch kennenzulernen, mit Ihnen/Euch die Liturgie gemeinsam zu feiern und zusammenzuarbeiten.

Schon jetzt bitte ich Sie/Euch um Ihre/Eure begleitenden Gebete und sage dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Herzlichst
Ihr/Euer Anton Luru

Liebe Pfarrbevölkerung!

Ich darf mich Ihnen als neue Pfarrsekretärin im Seelsorgeraum Mittleres Laßnitz-Sulmtal vorstellen. Mein Name ist Monika Pflanzl. Ich bin 41 Jahre alt, habe zwei Kinder (4 ½ und 2 Jahre) und stamme aus der Pfarre St. Josef in der Weststeiermark.

Ein kleiner Bauernhof ist der Lebensmittelpunkt meiner Eltern, meiner Kinder, meines Partners und mir. Meine Hobbys sind Reisen, Kochen und Tanzen. Ich freue mich auf die Arbeit im Seelsorgeraum.



Neue Pfarrgemeinderätinnen der Pfarre Groß St. Florian

Nach dem Ausscheiden aus dem Pfarrgemeinderat von Elisabeth Stoiser und Laura Hermann haben sich Regina Suppan aus dem PGR-Team von Tanzelsdorf mit Februar d. J. und Anna Rosa Wieser aus dem PGR-Jugendteam mit September d. J. bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Jenen, welche gut überlegt ausgeschieden sind, und jenen, welche im Anschluss ihre Bereitschaft erklärt haben, sei herzlichst gedankt.



PGR Regina Suppan



Jugend-PGR Anna Rosa Wieser



Edmund Resch
Human-Energetiker
Bioresonanz / Bachblüten
Rostock-Essenzen

Durch den Weg der Liebe zur Ganzheit

Oberer Markt 2, 8522 Groß St. Florian

Tel. 0664 / 730 50 393

www.energetiker-resch.at



BAUUNTERNEHMUNG

KRESCH & PARTNER
GESMBH & CO KG

8055 GRAZ, FASANTURMWEG 49-53

TELEFON 28 53 10-0, TELEFAX 28 53 10-78

E-MAIL: office@kamenschak-resch.at

30 Jahre Dorfkapelle Krottendorf

mit öffentlicher Probe der Musikkapelle Groß St. Florian

Die Krottendorfer haben vor 30 Jahren eine Dorfkapelle, die der hl. Maria geweiht wurde, geplant und gebaut. Das **30-jährige Bestandsjubiläum der Dorfkapelle Krottendorf** war Anlass für die Dorfgemeinschaft am Freitag, den 25. August 2023 zu feiern. Zum gemeinsamen Gottesdienst bei der Kapelle und zur anschließenden Feier im Innenhof der Familie Kögl mit der **öffentlichen Probe der Musikkapelle Groß St. Florian** wurde eingeladen.

Zahlreiche Gäste erschienen zum **Festgottesdienst**, der um 18 Uhr bei hochsommerlichen Temperaturen begann. **Pfarrer Toni Rindler** zelebrierte die hl. Messe. **Wortgottesfeierleiter Pfarrgemeinderat Johann Stoiser** las die Lesung. In seiner Festpredigt erwähnte der Pfarrer den gelungenen Bau der Dorfkapelle und bedankte sich für die Pflege des Gotteshauses und den wertschätzenden Umgang mit dem Gebäude. Anlässlich der 20-Jahrfeier wurde ein Brunnen errichtet. Der Brunnen und die Bänke am Vorplatz dienen vielen Radfahrern und Wanderern als Raststätte zum Verweilen und Innehalten in und vor der Kapelle. In den Fürbitten wurde um die Vielfalt der Früchte, einen guten Vegetationsverlauf, Vertiefung des Glaubens, Steigerung des Gottvertrauens und um Erlösung für die Verstorbenen gebetet. Die hl. Messe endete mit dem Wettersegen.

Anschließend sprach der **Obmann der Dorfgemeinschaft Krottendorf Günther Kögl**. Er bedankte sich beim Pfarrer für das gemeinsame Feiern des Festgottesdienstes und bei den vielen Gästen für ihr Kommen. Der

Bürgermeister der Marktgemeinde Groß St. Florian Alois Resch, Altbürgermeister Josef Aldrian, einige Gemeinderäte und viele Pfarrgemeinderäte, Mitglieder des Wirtschaftsrats und die **Geschäftsführende Vorsitzende Marianne Resch** wohnten der Feier bei. In der Festansprache ging Herr Kögl auf die letzten 30 Jahre ein. Er gab einen Überblick über den Verwendungszweck des Gotteshauses und berichtete, dass die Kapelle für diverse kirchliche Anlässe wie Messfeiern, Maiandachten, Osterspeisensegnungen und vor Weihnachten zum Empfang des Friedenslichts von Bethlehem genutzt wird.

30 Jahre Dorfkapelle sind in der Kapelle in Form einer **Bildergalerie** dokumentiert. Der Plan, die Baugeschichte, die Festlichkeiten und die Aktivitäten der letzten 30 Jahre werden gezeigt. **Bürgermeister Alois Resch** bedankte sich bei allen Einwohnern in seinem Gemeindegebiet, die ehrenamtlich diese Gebäude umsorgen und pflegen. Hier sei der Krottendorfer Kapellengemeinschaft für die stetige Pflege und Instandhaltung des Gotteshauses gedankt.

Anschließend lud der Obmann die **Festgemeinde** in den **Innenhof von Familie Günther und Maria Kögl** ein. **Die Dorfbewohner sorgten bestens für Speis und Trank**. Unter der Leitung von Kapellmeister Gerald Oswald hielt die **Musikkapelle Groß St. Florian ihre öffentliche Probe** ab. Ein Danke an die vielen Musiker:innen, die uns mit ihren Darbietungen erfreuten. In diesem herrlichen Ambiente konnte den wohlthuenden Klängen gelauscht werden. Bei guten Gesprächen wurde



in dieser lauen Sommernacht bis spät in die Nacht dieses Jubiläum gefeiert. Ein herzliches Danke an die zahlreichen Gäste und Helfer:innen, die zum Gelingen dieses Jubeltages beigetragen haben. Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient der Erhaltung der Dorfkapelle.

Elfriede Posch



MALER HAMMER

LASSNITZSTRASSE 13
A-8522 GROSS ST. FLORIAN
+43 (0) 3464 82060, F +40
OFFICE@MALERHAMMER.AT



Bestattung
FLEISCHHACKER
Preding



Wettmannstätten
Groß St. Florian
St. Nikolai/S.
St. Andrä/S.
St. Josef
Wundschuh
Hengsberg
Preding
Dobl.

Tel. & Fax: 03185 / 23 34
Mobil: 0664 / 46 46 998
A - 8504 Preding 25 | office@bestattung-fleischhacker.at

Erfolgreiche Kapellenrenovierung in Michlgleinz

Am 27. August 2023 wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes die neu renovierte Dorfkapelle von Pfarrer Toni Rindler und Diakon Johann Pucher feierlich geweiht.

Nicht nur die Dorfbewohner, sondern viele Festgäste feierten mit. Karl Jauk konnte auch Bürgermeister Alois

Resch, Vizebürgermeisterin Maria Kögl und seitens der Pfarre Marianne Resch und Rudolf Hofer begrüßen. Er dankte allen für die freiwillig geleisteten Arbeitsstunden und für die gute Zusammenarbeit.

Die Dorfmusik Unterbergla umrahmte die Messfeier und unterhielt mit den

Gleintalern beim anschließenden Frühschoppen die Gäste bis in den späten Nachmittag hinein. Mögen sich weiterhin viele Menschen zum Feiern des Glaubens in der neu renovierten Dorfkapelle versammeln.

Karl Jauk






**Herzliche Einladung
zum
Täuflings-
Gottesdienst**

Die Pfarrgemeinde
Groß St. Florian lädt
alle in den letzten zehn Monaten
getauften Kinder
mit ihren Familien zum
Täuflings-Gottesdienst ein.



Wann: am 24.09.2023 um 8:30 Uhr
Wo: in der Pfarrkirche Groß St. Florian

Neues Taufbecken für Schönaich

Der Dorfgemeinschaft Schönaich wurde für die Kapelle ein Taufbecken von Werner Oswald gespendet. Die Weihe dieses Beckens findet am 1. Oktober 2023 um 10 Uhr in der Kapelle statt und wird von Pfarrer Werner Marterer durchgeführt.

Die musikalische Umrahmung der hl. Messe erfolgt durch das Ensemble „Herzklang“. Im Anschluss gibt es einen Frühschoppen mit musikalischer Begleitung durch eine kleine Abordnung der Markt musikkapelle Wettmannstätten.



Erntedank-Sonntage in Groß St. Florian

8. 10. 2023



In **Groß St. Florian** findet das Erntedankfest am **8. Oktober 2023** statt.

8.30 Uhr Segnung der Erntekrone
am Ing. Kurt Bauer-Platz,
anschließend Prozession und Gottesdienst
in der Pfarrkirche. Einzug um 9.45 Uhr.

Bei Schlechtwetter findet die Segnung
in der Kirche statt.

Es werden **gut haltbare** Lebensmittel
für den Vinzmarkt in Deutschlandsberg gesammelt.
Körbe dafür werden vor der Kirche aufgestellt.

Im Anschluss an den Dankgottesdienst laden wir zum
Frühschoppen im bzw. beim Pfarrheim ein. Es gibt
einen Glückshafen mit unseren Naturprodukten.
Für Speisen, Getränke und Süßes ist bestens gesorgt.



In **Wettmannstätten** findet das Erntedankfest
am **24. Oktober 2023** statt.

Einzug um 9.45 mit der Erntekrone der Kinder und
der Landjugend in die Pfarrkirche, wo sie von Pfarrer
Werner Marterer gesegnet werden. Im Anschluss an
den Gottesdienst findet eine Agape statt.



Ehejubiläumsonntage

Wettmannstätten

Am Sonntag, den 8. Oktober 2023 findet der Ehejubiläumsonntag in Wettmannstätten statt. Die Jubelpaare bekommen bei dieser hl. Messe, die um 10 Uhr beginnt, den Segen von unserem Pfarrer Werner Marterer und im Anschluss erwartet sie eine kleine Feier mit Jause im Pfarrhof.

Groß St. Florian

Der Ehejubiläumsonntag in Groß St. Florian findet am 22. Oktober 2023 um 8.30 Uhr mit Pfarrer Toni Rindler in der Pfarrkirche statt. Anschließend sind die Jubelpaare zum Pfarrkaffee ins Pfarrheim geladen.



Buderus Heiztechnik

INSTALLATEUR

FRANZ WRESSNIG

GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR
BÄDERSTUDIO - ALTERNATIVENERGIE - KLIMA

GROSS ST. FLORIAN, ☎ 0 34 64/8383, Fax DW 32, e-mail: gwh@wressnig.at

MIT GESPÜR • UND HERZ • TISCHLER



Kigerl Günter
MICHLEINZ

MICHLEINZ
Tel. 0 34 64 / 820 92 • www.kigerl.at

Wortgottesfeiern der Kinder mit ihren Familien in Groß St. Florian

Beim **Erntedankfest** am 8. 10. 2023 wollen wir mit dem Lied „Hast du heute schon DANKE gesagt“ für unser Leben und unsere schöne Welt Gott loben. Um das zum Ausdruck zu bringen, gestalten wir am **Samstag, den 7. 10. 2023, um 16 Uhr** in der Pfarrkir-

che mit den Gaben der Natur, die die Kinder bringen, einen „**Ernteteppich**“. Am **Sonntag, den 12. 11. 2023** feiern wir um **10 Uhr** den **hl. Martin**. Wie **er** wollen auch wir Licht für die Welt bringen.

Am Samstag, den **2. 12. 2023** sind die

Kinder eingeladen, um **16 Uhr** die **Adventkranzsegnung** mitzugestalten.

Am 4. Adventssonntag, dem **Heiligen Abend** um **16 Uhr** können wir bei der **Kinderkrippenandacht** voll Freude feiern, dass Jesus, der Retter, geboren wurde.

Eine erlebnisreiche Wortgottesfeier mit Tiersegnung

Am 2. Juli 2023 versammelten sich **A**viele Eltern mit ihren Kindern vor dem Pfarrheim, um den Segen Gottes zu erbitten. Die Kinder brachten auch ihre Lieblinge, Katzen, Hasen, Schildkröten, aber auch ihre Stofftiere zur Segnung mit.

Mit dem Lied „Höchster, allmächtiger und guter Herr, dein sind der Lobpreis, die Herrlichkeit und Ehr“ drückten wir unsere Dankbarkeit für die schöne Welt, unsere Verantwortung für die Schöpfung, für unser Leben und das Leben unserer Tiere aus.

Maria und Diakon Johann Pucher



Liebe Kinder!

Am **28. Oktober 2023** veranstalten wir in der **Pfarrre Wettmannstätten** wieder einen kreativen Nachmittag, an dem wir uns auf Allerheiligen vorbereiten. Es wird an verschiedenen Stationen gebastelt und gebacken und auch Grabgestecke werden gemacht. Unser Herr Pfarrer wird sich wieder etwas Besonderes überlegen.



Wir starten um 14 Uhr und werden ungefähr um 17 Uhr enden.

Auf euer Kommen freuen sich Pfarrer Werner Marterer, Christine, Tamara, Maria und ihre Helferleins.

Binde dir deinen Adventkranz selbst!

Am Dienstag, **28. 11. 2023** lädt der **Pfarrgemeinderat Groß St. Florian** zum Adventkranzbinden ein.

Treffpunkt: 17 Uhr in der Gärtnerei Haring. Für das Material für einen Kranz, ca. 20 cm Durchmesser, wird ein Beitrag von € 20,- eingehoben (exklusive Dekoration). **Anmeldungen bis Freitag, 24. 11. 2023** unter der



Tel.-Nr. 0664/9687955 – Helga Muchitsch. Begrenzte Teilnehmerzahl – bei Bedarf wird eventuell ein 2. Termin angeboten.

Firmvorbereitung für die Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten

Das Sakrament der Firmung wird in Groß St. Florian am **Samstag, 8. Juni 2024**, um 9 Uhr und um 11.30 Uhr von **Konsistorialrat Mag. Anton Rindler und Geistl. Rat Mag. Werner Marterer** gespendet.

Für die Vorbereitung ist das Team, bestehend aus den beiden Pfarrern Toni Rindler und Werner Marterer sowie Hermine Pözl, Elfriede Kröpfl und Marianne Resch verantwortlich.

Anmeldung zur Firmvorbereitung:

Die Jugendlichen bekommen im Oktober die Anmeldeformulare in der Mittelschule. Diese sind an folgenden Tagen ausgefüllt im Pfarrheim Groß St. Florian bzw. in der Pfarrkanzlei Wettmannstätten abzugeben.

Anmeldetermine Groß St. Florian:

Samstag, 11. November 2023, von 18 Uhr bis 19 Uhr
Sonntag, 12. November 2023, von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Anmeldetermin Wettmannstätten:

Sonntag, 12. November 2023, um 11 Uhr

Jugendliche aus unseren Pfarren, die sich firmen lassen wollen, aber nicht die Mittelschule in Groß St. Florian oder Preding besuchen, mögen bitte die Anmeldeformulare in der Pfarrkanzlei abholen.



Unser Kochtipp



Kürbis- Cordon Bleu

Zutaten:

1 Kürbis (z. B. Langer Neapel), Schinkenblätter, Käsescheiben; Mehl, Ei und Brösel zum Panieren; Öl zum Backen.

Zubereitung:

Den Kürbis in halbe Zentimeter dicke Scheiben schneiden, mit Käse und Schinken belegen. Eine zweite Kürbisscheibe darauflegen und mit Zahnstochern fixieren.

Nicht salzen!
In Mehl, versprudelttem Ei und Brösel wenden (eventuell zweimal panieren). Rasch nach dem Panieren im heißen Fett goldgelb backen.



-liche
Einladung zum

Zwergertreff

von Pfarre und Bücherei Groß St. Florian

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK
BÜCHEREI
Groß-Sankt Florian
wir lesen alle

WER: Kinder von 0-3 Jahre und natürlich Eltern und Großeltern

WANN: jeden 2. & 4. Mittwoch im Monat
von 9:00 - 10:30 Uhr

WO: Bücherei Groß St. Florian, Marktstraße 2

WAS ist mitzubringen:

Jause und Spaß

Bei Rückfragen: Stangl Martina 0664 3876058
Auf euer Kommen freut sich die Pfarre Groß St. Florian.

PFARRKALENDER

Groß St. Florian

Wettmannstätten

SEPTEMBER

8.30	hl. Messe mit den Familien der Täuflinge	SO 24.09.2023	09.45 10.00	Einzug in die Kirche mit der Erntekrone hl. Messe
		MO 25.09.2023		
19.00	hl. Messe in Lebing	DI 26.09.2023		
		MI 27.09.2023	19.00	hl. Messe
19.00	Hieronymusamt in Sulzhof	DO 28.09.2023		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 29.09.2023		
19.00	Vorabendmesse	SA 30.09.2023		

OKTOBER

8.30	hl. Messe	SO 01.10.2023	10.00	hl. Messe in der Dorfkapelle Schönaich mit Taufbeckenweihe
		MO 02.10.2023		
		DI 03.10.2023		
		MI 04.10.2023	19.00	hl. Messe, anschl. Anbetung
		DO 05.10.2023		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 06.10.2023		
16.00 19.00	Kinderwortgottesfeier in der Kirche Vorabendmesse	SA 07.10.2023		
8.30	Segnung der Erntekrone am Ing. Kurt Bauer-Platz, Prozession zur Kirche und Feier der hl. Messe, danach Frühschoppen	SO 08.10.2023	9.30 10.00	Rosenkranzgebet hl. Messe, Ehejubiläumsonntag
		MO 09.10.2023		
		DI 10.10.2023		
		MI 11.10.2023		hl. Messe entfällt
		DO 12.10.2023		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 13.10.2023		
19.00	Vorabendmesse	SA 14.10.2023		
8.30 8.30	hl. Messe in der Pfarrkirche Erntedankmesse in Mettersdorf	SO 15.10.2023	9.30 10.00	Rosenkranzgebet Familiengottesdienst, anschl. Pfarrkaffee
		MO 16.10.2023		
		DI 17.10.2023		
		MI 18.10.2023	19.00	hl. Messe
		DO 19.10.2023		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 20.10.2023		
19.00	Vorabendmesse	SA 21.10.2023		
8.30	hl. Messe mit den Ehejubilaren	SO 22.10.2023	9.30 10.00	Rosenkranzgebet hl. Messe
		MO 23.10.2023		
		DI 24.10.2023		
		MI 25.10.2023	19.00	hl. Messe
		DO 26.10.2023		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 27.10.2023		
19.00	Vorabendmesse	SA 28.10.2023		
8.30	hl. Messe	SO 29.10.2023	9.30 10.00	Rosenkranzgebet hl. Messe
		MO 30.10.2023		
		DI 31.10.2023		

Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
NOVEMBER					
8.30	hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen, anschl. Totengedenken der Kameradschaft vom Edelweiß und des ÖKB	MI 01.11.2023	9.30	Beichtgelegenheit	
14.30	Rosenkranzgebet in der Kirche	Allerheiligen	10.00	hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen, nach der Messe Totengedenken des ÖKB	
15.00	Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung		14.00	Gebet in der Kirche	
				Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung	
18.30	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	DO 02.11.2023	18.00	hl. Messe, anschl. Lichterprozession zum Friedhof	
19.00	hl. Messe	Allerseelen			
	Anbetung und hl. Messe entfallen	FR 03.11.2023			
19.00	Vorabendmesse	SA 04.11.2023			
8.30	hl. Messe	SO 05.11.2023	10.00	hl. Messe	
		MO 06.11.2023			
		DI 07.11.2023			
		MI 08.11.2023	19.00	hl. Messe, anschl. Anbetung	
		DO 09.11.2023			
8.30	Anbetung	FR 10.11.2023			
9.00	hl. Messe				
19.00	Vorabendmesse	SA 11.11.2023			
8.30	hl. Messe in Mettersdorf	SO 12.11.2023	10.00	hl. Messe	
8.30	hl. Messe in der Pfarrkirche				
10.00	Kinderwortgottesfeier im Pfarrheim				
		MO 13.11.2023			
		DI 14.11.2023			
		MI 15.11.2023	19.00	hl. Messe	
		DO 16.11.2023			
8.30	Anbetung	FR 17.11.2023			
9.00	hl. Messe				
19.00	Vorabendmesse	SA 18.11.2023			
8.30	hl. Messe	SO 19.11.2023	10.00	hl. Messe zu Ehren der hl. Elisabeth mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	
		MO 20.11.2023			
		DI 21.11.2023			
		MI 22.11.2023	19.00	hl. Messe	
		DO 23.11.2023			
8.30	Anbetung	FR 24.11.2023			
9.00	hl. Messe				
19.00	Vorabendmesse mit einem Ensemble der Musikkapelle	SA 25.11.2023			
8.30	hl. Messe zum Christkönigsfest, anschl. Pfarrkaffee der KFB	SO 26.11.2023	10.00	hl. Messe zum Christkönigsfest	
		Christkönigsontag			
		MO 27.11.2023			
		DI 28.11.2023			
		MI 29.11.2023	19.00	hl. Messe	
		DO 30.11.2023			
DEZEMBER					
8.30	Anbetung	FR 01.12.2023			
9.00	hl. Messe				
16.00	Adventkranzsegnung	SA 02.12.2023	18.00	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche	
19.00	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung				
8.30	hl. Messe in Mettersdorf mit Adventkranzsegnung	SO 03.12.2023	10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte	
8.30	Familienmesse in der Pfarrkirche	1. Advent			
19.00	Rorate in Lasselsdorf	MO 04.12.2023			
16.00	Nikolausaktion der Pfarre	DI 05.12.2023	16.00	Nikolausaktion der Pfarre	
		MI 06.12.2023	19.00	hl. Messe	
19.00	Rorate in Lebing	DO 07.12.2023			

Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
8.30	hl. Messe zum Hochfest	FR 08.12.2023 Mariä Empfängnis	10.00	hl. Messe zum Hochfest	
19.00	Vorabendmesse	SA 09.12.2023			
8.30	Familienmesse	SO 10.12.2023 2. Advent	10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte	
		MO 11.12.2023			
		DI 12.12.2023			
		MI 13.12.2023	6.00	Rorate	
		DO 14.12.2023			
6.30	Rorate in der Pfarrkirche	FR 15.12.2023			
18.30 19.00	Beichtgelegenheit Vorabendmesse	SA 16.12.2023			
8.00 8.30	Beichtgelegenheit Familienmesse	SO 17.12.2023 3. Advent	10.00	Familiengottesdienst mit Adventgeschichte	
		MO 18.12.2023			
		DI 19.12.2023			
		MI 20.12.2023	19.00	hl. Messe	
		DO 21.12.2023			
	Anbetung und hl. Messe entfallen	FR 22.12.2023			
19.00	Familienmesse	SA 23.12.2023			
8.30 16.00 22.00	hl. Messe Krippenandacht für Kinder Christmette	SO 24.12.2023 4. Advent HI. Abend	10.00 16.00 20.00	hl. Messe mit Adventgeschichte Krippenandacht für Kinder Christmette	
8.30 8.30	hl. Messe in der Pfarrkirche hl. Messe in Mettersdorf	MO 25.12.2023 Christtag	10.00	hl. Messe	
8.30	hl. Messe	DI 26.12.2023 Stefanitag	10.00	hl. Messe	
9.00	Anbetungstag der Pfarre hl. Messe mit Weinsegnung, anschl. Anbetungsstunde	MI 27.12.2023		hl. Messe entfällt	
		DO 28.12.2023	16.00	hl. Messe mit Kindersegnung	
	Anbetung und hl. Messe entfallen	FR 29.12.2023			
19.00	Vorabendmesse	SA 30.12.2023			
8.30	hl. Messe zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen	SO 31.12.2023	10.00	hl. Messe mit Jahresrückblick, Te Deum und eucharistischem Segen	
Regelmäßige Termine in Groß St. Florian					
Jeden Montag um 18 Uhr Gebetsstunde in Groß St. Florian Rosenkranzgebete vor den Gottesdiensten in Groß St. Florian					

Mitarbeiterempfang in Groß St. Florian

Beim Mitarbeiterempfang Ende Juni wurde allen Mitarbeitern in der Pfarre der Dank ausgesprochen. Nach der Feier der hl. Messe gab es das gemütliche Zusammensein im Pfarrheim.




Haring
DIE GÄRTNEREI

8522 Groß St. Florian
Florianiring 14
Tel. 03464/22 92 • Fax DW 4
Mobil 0664/53 41 725
e-mail: office@gaertneriei-haring.at

www.gaertneriei-haring.at

Aufbruchstimmung im Seelsorgeraum Mittleres Laßnitz-Sulmtal

Mit einer Präsentation und einem Gottesdienst wurde zum Startfest des Seelsorgeraums Mittleres Laßnitz-Sulmtal geladen. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung nach Groß St. Florian am Samstag, den 24. Juni 2023, um den gemeinsamen Start der sieben Pfarren zu feiern. Gestartet wurde im Pfarrsaal mit einer Präsentation der 4 Arbeitsgruppen, die schon ein Jahr lang gearbeitet haben: Erstes Kennenlernen, Bestehendes und Gemeinsamkeiten zusammenbringen, waren nur ein paar der ersten Schritte. Einiges wurde auch schon erarbeitet und umgesetzt (z.B. das Seelsorgeraum-Logo und ein soziales Projekt), auch wurden schon zahlreiche Ziele formuliert. Seelsorgeraumleiter Pfarrer Werner Marterer war sichtlich dankbar und erfreut, dass sich aus jeder Pfarre schon zahlreiche Mitarbeitende und Mitdenkende gefunden haben.

Mit über 200 Feiernden wurde danach in der Pfarrkirche Groß St. Florian ein gemeinsamer Gottesdienst abgehalten. Die hl. Messe mit Generalvikar Erich Linhardt, den Priestern und den Diakonen des Seelsorgeraums wurde von einem eigens für die hl. Messe organisierten Chor aus dem Seelsorgeraum mitgestaltet. Herr Generalvikar sprach seiner Predigt Mut zu „Verzagt nicht, Jesus ist stets bei uns.“ Er dankte sich für die „vielen fleißigen Hände, die Neues versuchen“. Aus je-

der Pfarre wurde eine Fürbitte vorgelesen und dabei eine Kerze entzündet. Die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden wurden zum Schluss mit den entzündeten Kerzen und mit den Worten des Seelsorgeraumleiters „miteinander und füreinander“ entsandt. Zum Abschluss wurde noch zu einer Agape geladen. Dort konnte bei Wein, Brot und Gesprächen das Gemeinsame noch weiter gestärkt werden.

Sandra Haring (Sonntagsblatt)



Pfarrkaffee in Wettmannstätten

Am Sonntag, den 25. Juni 2023 hielt der Pfarrgemeinderat von Weniggleinz einen Pfarrkaffee nach der hl. Messe in Wettmannstätten ab. Der Gottesdienst wurde mit Pfarrer Laurentius gefeiert. Vielen Dank an die fleißigen Bäckerinnen für die wunderbaren Mehlspeisenspenden, aber auch an die Pfarrbevölkerung, die so zahlreich erschien.



Trachtensonntag



Beim anschließenden Pfarrkaffee gab es noch gute Unterhaltung. Marianne Resch und Rudolf Hofer gratulierten Pfarrer Werner Marterer zum 20jährigen Priesterjubiläum.

Am Trachtensonntag Ende Juni wurde die hl. Messe in Groß St. Florian vom Laselsdorfer Viergesang und einem Harmonikaspieler mitgestaltet.





— CENTER —
RESCH

Resch Elektrotechnik GmbH
A-8522 Groß St. Florian
Florianerstraße 90
Telefon: 03464 / 40 44
servicepartner@elektro-resch.at
www.elektro-resch.at



Notdienst 0-24 Uhr: 03464 / 40 44

**Groß St. Florian
baut auf**



Ihr regionaler Baupartner.

Zweigniederlassung Steiermark
Filiale Tiefbau
GBL Groß St. Florian
Florianring 3, 8522 Groß St. Florian
T: +43 3464 4071

www.swietelsky.com

Pfarrfest Wettmannstätten mit Ministrant:innenaufnahme

Das heurige Pfarrfest war wieder ein großer Erfolg. Trotz heißem Wetter war es sehr gut besucht. Mit dem afrikanischen Gesang der Chorgemeinschaft Groß St. Florian, die über den Frieden gesprochen und gesungen hat, wurden die Gäste mitgerissen. Nach der heiligen Messe begleitete die Marktmusikkapelle Wettmannstätten die Gäste zum Sterzfestareal vom Kirchenwirt Strohmeier, wo sie den Frühschoppen mit Märschen und Gesang gestalteten. Geschäftsführende Vorsitzende des PGR Alexandra Di

Bernardo begrüßte alle Gäste recht herzlich zum Fest. Pfarrer Werner Marterer wurde beim Fest zu seinem 20jährigen Priesterjubiläum vom PGR Wettmannstätten, PGR Arnfels, PGR Leutschach, dem ÖKB Leutschach und der Marktgemeinde Wettmannstätten gratuliert. Danke für die zahlreichen Spenden und Mehlspeisen sowie an alle Mitarbeiter:innen für das freiwillige Mitgestalten des Pfarrfestes. Der Reinerlös wird für eine Photovoltaikanlage der Pfarrkirche angespart.

Ein freudiges Ereignis wurde beim Pfarrfest mitgefeiert. Die Aufnahme von drei neuen Ministrant:innen: Sophia Savoca aus Wettmannstätten, Hannah Mally aus Zehndorf und Julian Kappel ebenfalls aus Wettmannstätten (nicht auf dem Bild). Wir wünschen den neuen Minis alles Gute im Dienst als Ministrant:in und viel Freude, Jesus und dem Herrn Pfarrer zu dienen.

Diakon Kurt Di Bernardo



WIR BERATEN SIE GERNE!

+43 34 64 23 91

GERNOT DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister



Grazerstraße 3
8522 Groß St. Florian
+43 (0) 664 92 10 794
delemeschinig@gmx.at



DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister

Durch seine Ästhetik und seinen ausdrucksstarken Charakter ist Stein in besonderem Maße für Grabsteinarbeiten sowie die exklusive und vor allem langlebige Veredelung für Böden, Fassaden, Treppen uvm. geeignet.

■ Grabsteine ■ Küchenarbeitsplatten ■ Treppen, Böden, Terrassen ■ Fensterbänke

Bleib, wie
Du warst.

Pinter

BESTATTUNG

Ihr Bestattungsunternehmen
in der West- und Südsteiermark

Neikengasse 1-3, 8530 Deutschlandsberg
www.pinter-bestattung.at

ERREICHBAR RUND UM DIE UHR
03462/2907



Impressionen vom Pfarrfest Wettmannstätten



Der Wirtschaftsrat der Pfarre Wettmannstätten berichtet



Die Sanierung des Innenraums unserer Kirche ist nunmehr abgeschlossen. Die Schwerpunkte unserer derzeitigen Planungen liegen nun auf Sanierungsarbeiten an der Friedhofsmauer, einer Erneuerung der Pflasterung um die Kirche und der Errichtung einer Photovoltaikanlage. Bezüglich Photovoltaik haben wir derzeit das Problem,

dass das Bundesdenkmalamt einer Installierung von Solarmodulen auf dem Kirchendach skeptisch gegenübersteht. Die Diözese steht derzeit diesbezüglich mit dem Bundesdenkmalamt in Verhandlung. Hoffentlich kann ich im nächsten Pfarrblatt hierüber etwas Positives berichten.

Ein großes Dankeschön an jene, welche unser heuriges Pfarrfest besucht oder durch Spenden bzw. durch Werbeeinschaltungen unterstützt haben. Sie haben mit ihren Spenden bzw. mit ihrem Besuch und Konsum auf diesem Fest einen wertvollen finanziellen Beitrag zu unserer geplanten Photovoltaikanlage geleistet.

Danke allen Helferinnen und Helfern, welche durch ihr engagiertes Mitwirken das Gelingen dieses Festes ermöglicht haben sowie an die Geschäftsführende Vor-

sitzende des PGR Alexandra Di Bernardo für die Organisation und Planung dieser Veranstaltung.

Besonders gut kam auch die Spende von Johann Stoiser aus Groß St. Florian an. Er spendete eine selbst angefertigte attraktive Rose aus Metall, welche durch unseren Bürgermeister Peter Neger versteigert wurde. Er führte diese Versteigerung so spannend durch, dass mit Hilfe dieser Versteigerung ein erheblicher Erlös erzielt werden konnte.

In Summe gesehen kam heuer durch das aktive Mitwirken unserer Pfarrbevölkerung ein nicht unwesentlicher Erlös zustande, welcher unserer angedachten Photovoltaikanlage zugute kommen wird.

Als Höhepunkt dieses Festes durften wir unseren Pfarrer Werner Marterer,



unter Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, zu seinem zwanzigjährigen Priesterjubiläum gratulieren.

Der Wirtschaftsrat wünscht allen Gesundheit und einen stressfreien Alltag.

Mit lieben Grüßen

Dr. Norbert Schemnitzky
Geschäftsführender Vorsitzender
des Wirtschaftsrats

Kirchenputz

Am 1. Juli 2023 hat sich der Pfarrgemeinderat von Wettmannstätten um die Außenanlage rund um die Kirche gekümmert.

Es wurden Sträucher geschnitten, das Unkraut in den Blumenbeeten ausgezupft und die Kirche sowie die Aufbahrungshalle geputzt.

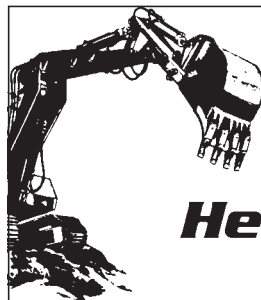
Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, vor allem an unsere Geschäftsführende Vorsitzende des PGR Alexandra Di Bernardo, die für die anschließende Jause gesorgt hat.



Pfarrausflug

Für die fleißigen Pfarrgemeinderät:innen in Wettmannstätten gab es als Dankeschön für ihre Arbeit und Mithilfe in der Pfarre einen Ausflug auf die Remschnigg Alm.

Marlene Lenz



Heinz Taucher

Erdbewegungen

Tanzelsdorfer Str. 26
8522 Groß St. Florian
Tel. 03464/2013
Mobil 0676/9367730

Eindrücke von der Fußwallfahrt nach Mariazell

Was mich bei der Fußwallfahrt berührt und begeistert hat, waren die persönlichen Gespräche mit den einzelnen Pilgerinnen und Pilgern. Jeder Einzelne hat seinen Rucksack in diesen Tagen auf den Weg nach Mariazell erleichtern können. Für das Vertrauen, das gegeben wurde, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Diakon Kurt Di Bernardo

„Mit Jesus auf dem Weg“

Ich war heuer das vierte Mal zu Fuß nach Mariazell unterwegs. Man macht sich viele Gedanken, diesen weiten Weg zu Fuß zurückzulegen. Schafft man es oder nicht? Habe ich vorher genug trainiert oder nicht? Alles gar nicht wichtig. Es ist einfach eine Einstellung. Ein Ausbruch aus dem Alltag. Man hat ja nichts anderes zu tun, als zu gehen. Einfach Schritt für Schritt. Es ist im Alltag ja auch nicht anders. Immer nur mit der Ruhe. Einfach vertrauen. Lachen, lustig sein. Daran glauben, dass man es schafft. Wichtig sind dabei auch die vielen Gespräche, die unterwegs geführt werden, denn dadurch vergeht die Zeit unheimlich schnell. Es entstehen neue Freundschaften. Beeindruckend war für mich, dass Franz Kölbl (85) immer gut gelaunt, diesen Pilgerweg mit Leichtigkeit geschafft hat. Das Wichtigste ist das Ziel, also dass alle gemeinsam bei der Gnadenmutter in Mariazell ankommen. Ich freue mich auch jedes Mal am Samstag über den gemeinsamen Einzug mit den Buswallfahrern. Besonders schön war heuer die hl. Messe mit Pfarrer Werner Marterer und Diakon Kurt Di Bernardo, welche musikalisch von Laura, Vanessa und Dominique umrahmt wurde.

Maria Hermann



Warum gehe ich zu Fuß nach Mariazell?

Um Gemeinschaft zu leben und zu erleben.

Das gemeinsame Ziel in einer Gemeinschaft zu erreichen.

Gemeinsam beten, lachen, reden, sich anstrengen.

Am mühsamen Weg sich Gedanken zu machen über Gott und die Welt.

Rücksicht auf den Schwächsten zu nehmen.

Die Sorgen und Bitten zur Mutter Gottes tragen.

Gedanken mit anderen austauschen.

Den anderen zuhören und wenn es nötig ist, Trost spenden.

Einfach abschalten.

In Mariazell der Mutter Gottes für alles zu danken, die Bitten zu ihr tragen.

Am Ziel sich gemeinsam freuen, dass alle gesund in Mariazell angekommen sind.

Bei der gemeinsamen heiligen Messe einfach dankbar sein.

Rudi Hofer



**Helmut
Zeilinger** GmbH

Glaserei • Sonnenschutz

8522 Gr. St. Florian • Marktstraße 12
Tel.: 03464/2255 • Fax 03464/2255-4
e-mail: office@glas-zeilinger.at
www.glas-zeilinger.at

Ferienlager in der Johanneshütte

„Auf den Spuren der Indianer“

Eine lustige Ferienwoche verbrachten 21 Kinder der Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten in der Johanneshütte in St. Martin am Wöllmissberg.

Nach dem Kennenlernen wurden aus dünnen Ästen und Moos im Wald kunstvolle Hütten und im nahegelegenen Bach ein Staudamm gebaut, wobei einige Gummistiefel auch von innen nass wurden.

Auch die herrliche Natur im Wald konnten wir beim gemeinsamen sonnigen Ausflug zum Reinischkoglgipfel genießen. Am Weg dorthin und zurück wurden viele Eierschwammerl und Pilze gefunden, die unsere Köchinnen natürlich zu köstlicher Schwammerlsoße verkochten. Auch eine Lagerfahne wurde bedruckt und am Sportplatz gehisst sowie ein großer Totempfehl bemalt und vor der Hütte aufgestellt. Es wurden viele Äste für zwei

große Lagerfeuer gesammelt, die an zwei Abenden entzündet wurden. Auf der Glut wurden Würstel und Steckerlbrot gegrillt. Anschließend spielte unser Begleiter Willi mit seiner Harmonika viele Lieder, zu denen natürlich stimmkräftig um das Feuer getanzt und mitgesungen wurde.

Bei recht kühlem Wetter wurden in der Hütte Pfeile, Bogen und Indianer-Kopfschmuck gebastelt. Leiberl wurden besprüht und Bienen aus Sperrholz ausgeschnitten und bemalt. Tontopfmeln wurden aus mit Seidenpapier bespannten Tontöpfen gefertigt und aus Papierrollen, Nägel und

Reis wurden Regenstäbe gestaltet.

Am letzten Tag wurde die Geschicklichkeit der Kinder noch bei der Indianer-Olympiade herausgefordert (Speerwurf, Bogenschießen, Sackhüpfen usw.). Als krönender Abschluss wurde im Wald eine Dankmesse mit Pfarrer Werner Marterer gefeiert.

Vielen herzlichen Dank an die beiden Köchinnen Barbara Peitler und Marianne Resch, die Betreuer:innen, Pfarrer Werner Marterer, Pastoralreferenten Günter Kriechbaum, Maria, Willi und Laura Hermann, Sophia und Sarah Painsi, Sarah Schaffer und Lara Steinwender.

Maria Hermann



01.-31. OKTOBER

WIR BEWEGT MEHR.

**RAIFFEISEN
OKTOBER-
GESPRÄCHE**

UNSERE KOMPETENZ FÜR SIE!

Was die Zukunft bringt, kann niemand mit Bestimmtheit sagen. Aber die besten Lösungen entstehen durch gemeinsames Anpacken. Das gilt auch im finanziellen Leben. Ob Sparen, langfristiges Anlegen, Risiko absichern oder Investieren – Raiffeisen ist und bleibt für Sie der vorausschauende Begleiter. Schaffen wir neue Wege. Reden wir über Ihre Chancen und Möglichkeiten.

**Raiffeisenbank
Gleinstätten-Leutschach-Groß St. Florian**

Groß St. Florian

Durch die Taufe wurden in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen



Anna Maria Polz, Groß St. Florian
Konstantin Graf, Tanzelsdorf
Emil Puntigam, Tanzelsdorf
Cosima Amaya Aurelie Leitinger,
Lasselsdorf
Valentina Bratl, Graschuh
Tobias Pirker, Grub
Madeleine Sophie Krainer, Wien
Ida Antonia Muster, Wien

Wir gratulieren sehr
herzlich zur Vermählung



DI Uwe Gschliesser und BA MA Lisa
Verena Gschliesser, geb. Steinwender;
Nassau

Wir beten für
die Verstorbenen



Charlotte Strablegg, 90, Groß St. Florian
Erwin Rothschädl, 74, Groß St. Florian
Maria Bierbacher, 54, Kraubath
Hilbert Planegger, 62, Preitenegg
Elfrieda Dengg, 87, Petzelsdorf
Josef Knapp, 67, Groß St. Florian
Alois Reiterer, 78, Otternitz
Aloisia Baumann, 84, Sulzhof
Josefa Malli, 91, Unterbergla
Franziska Koren, 85, Sulzhof
Paul Kiegerl, 81, Lasselsdorf
Helmut Kummer, 57, Nassau
Eduard Pirker, 87, Gussendorf
Josef Pörtl, 53, Unterbergla

Wettmannstätten

Durch die Taufe wurden in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen



Leano Dominik Pözl, Lassenberg
Laura Trummer, Wohlsdorf

Kräutersträuße binden



Jedes Jahr treffen sich fleißige Helfer am Abend vor Mariä Himmelfahrt zum gemeinsamen Kräutersträuße binden.

Jeder bringt etwas mit und so kommen eine Menge Kräuter zusammen. Die gebundenen Sträußchen werden an Mariä Himmelfahrt bei der Kräuterweihe gesegnet. Anschließend können die Besucher der hl. Messe die Sträußchen gegen eine freiwillige Spende mit nach Hause nehmen. Die Sträuße hängt man sich z.B. ins Haus, damit sie Heil und Wohlergehen bringen.

Vielen Dank an Anneliese Lamprecht für die Organisation und den fleißigen Damen und Herrn aus unseren Dörfern.

Steffi Resch



Anlässlich der Beendigung ihres Dienstes in der Kapelle von Sulzhof hat uns Franz Stelzer eingeladen.

Mit Blumengrüßen und der angenommenen Einladung konnten wir ihr ein herzliches Danke aussprechen.



Am Donnerstag, 27. Juli 2023 fand bei der Kapelle Schönaich eine hl. Messe für alle Verstorbenen aus dem Dorf statt.

Vielen Dank an Pfarrer Werner Marterer für den schön gestalteten Gottesdienst, der im Freien abgehalten wurde. Weiters einen großen Dank an alle Bäckerinnen und Bäcker, die für das leibliche Wohl im Anschluss an die hl. Messe gesorgt haben.

Tauftermine

Groß St. Florian:	Wettmannstätten:
07. Oktober	14. Oktober
04. November	11. November
02. Dezember	09. Dezember
13. Jänner 2024	20. Jänner 2024

Forst-, Land- und Metalltechnik

MUS-MAX GmbH, Oberer Markt 8
A-8522 Groß-St. Florian, Tel. +43 (0)3464 / 2252

www.mus-max.at

Tischlerei Bernhard Reinbacher

Grünau/Kelzen 19
8522 Groß St. Florian
Tel. & Fax: 03464/2344
Mobil: 0664/17 17 177
Mail: bernhard.reinbacher@1044.net

PFARRBALL



GROSS ST. FLORIAN

4. NOVEMBER 2023

FLORIANIHALLE

Saaleinlass ab 19:30 Uhr

Polonaise um 20:30 Uhr

Musik

*Die 4
Lavanttaler*

Vorverkauf 3,50 € Abendkasse 5 €

Geschenke

für die 3 teilnehmerstärksten
Dörfer oder Vereine

Glückshafen

mit vielen tollen
Überraschungen

Tischreservierungen unter 0650/980 46 56 oder per E-Mail an stoiser.andrea@gmail.com.

Auf euer Kommen freuen sich Pfarrer Toni Rindler, Pfarrer Werner Marterer und das Pfarrballteam!